



Die Vertreter der bezuschussten Organisationen vor dem neuen Spielmobil des Vereins Kindgenau.

Foto: Gareus-Kugel

## Geldsegen für Vereine und Organisationen

Die Hälfte des Erlöses aus dem Murgtal-Basar wurde jetzt übergeben

**Gaggenau (vgk) – Der fünfte Flohmarkt des Vereins „Im Murgtal – fürs Murgtal“ im März in der Jahnhalle sprengte alle bisherigen Dimensionen. Im Einsatz waren 105 Helfer, so viele wie nie zuvor. Eingenommen wurden 47 000 Euro. „Wir haben uns immens gesteigert“, meinte beeindruckt Dr. Karolin Zebisch. Sie ist stellvertretende Vorsitzende der Vereins. 24 000 Euro wurden jetzt an Organisationen aus dem Murgtal ausgeschüttet.**

Seit fünf Jahren schreibt der Verein um Vorsitzende Kristine Kohlbecker eine Erfolgsgeschichte. In jedem Jahr war eine Steigerung der Basar-Einnahmen zu verzeichnen.

Die Flut der gebrauchten Gegenstände, die in diesem Jahr für den Basar zur Verfügung gestellt worden waren,

war kaum zu bewältigen. „Spontan stießen weitere Personen zum Helferteam dazu“, freute sich Zebisch. Ohne die Helfer und Unterstützer sei der Basar nicht zu schaffen. Doch nicht alles, was gebracht wurde, konnte angenommen werden. „Wir wurden einfach überrannt“, bat die stellvertretende Vorsitzende um Verständnis. Sie appellierte an die Spender, die beim letzten Mal nicht zum Zuge kamen, nicht enttäuscht zu sein, „sondern weiterhin zu uns zu kommen“.

### Junge Menschen im Blick

Die Erzdiözese Freiburg bekommt in Zusammenarbeit mit den Sozialämtern Gutscheine für bedürftige Erstklässler im Murgtal, um Schulsachen zu kaufen. „Typisch Mann – na

klar“, heißt das neue Projekt der Lebenshilfe Murgtal, das der Verein fördert. Weitere Spenden gehen an die Heibelschule für eine Schaukel mit Kükennest und an den Präventionsverein Lebenswertes Murgtal für die Integration jugendlicher Flüchtlinge.

Der katholische Kindergarten Selbach wünscht sich ein Spielgerät für Kinder unter drei Jahren. Die Erich-Kästner-Schule darf sich über einen Zuschuss für das geplante Schildkrötengehege freuen, das Frauen- und Kinderschutzhaus Baden-Baden/Rastatt für das „Jungsprojekt“. Zuwendungen erhalten das Jugend- und Familienzentrum Gaggenau, die evangelische Kindertagesstätte, die Hospiz-Gruppe Gaggenau und der Schwimmbadverein Kuppelsteinbad für den Einbau einer behindertengerechten Toilette. Die Gaggenauer „Ta-

fel“ wird mit Lebensmittelspenden unterstützt. Das Jugendrotkreuz darf sich über Kapuzenpullis mit Logo freuen, der Verein Kindgenau bekommt einen Regaleinbau für das Spielmobil bezuschusst. Die Schwimmbadinitiative Lautenbach möchte sich von dem erhaltenen Geld eine neue Wasserrutsche kaufen.

Spenden erhalten ferner die Amsel-Gruppe Baden-Baden-Rastatt, der Deutsche Kinderschutzbund Kreisverband Baden-Baden, Rastatt, ebenso die Radsportgruppe des SC Mahlberg für die Anschaffung von Fahrrädern. Der SC kümmert sich um die Integration junger Flüchtlinge. Eine Beihilfe für einen Ferienaufenthalt erhält eine alleinerziehende Mutter mit drei Kindern aus Loffenau. Ein hochbegabtes, aber krankes Mädchen bekommt Unterstützung durch Nachhilfe.